



Kontakte

RUNDBRIEF 3/2008

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

so, jetzt wird es aber Zeit, dass ich mich in **kontakte** vorstelle. Mein Name ist Stefan Schörk, ich bin seit geraumer Zeit der neue Kleingruppen-/Hauskreisbeauftragte der Süddeutschen Jährlichen Konferenz. Seit neun Jahren bin ich Pastor der EmK.

Für mich gewinnen lebendige Kleingruppen immer mehr an Bedeutung. Das urmethodistische Prinzip der »Klassen«, kann uns auch heute noch wichtige Impulse geben. Immer wieder rufen mich Menschen aus unserer Kirche an und fragen um Rat oder laden mich zu einem Hauskreis-Impuls-Tag ein. Dazu bin ich gerne bereit.

Gemeinde besteht für mich aus zwei »Takten«: Gottesdienst und Kleingruppe/Hauskreis. Sollte dieser »Zweitakmotor« nicht rund laufen, verlieren wir den guten Antrieb in unseren Gemeinden. Um so mehr wünsche ich mir eine gute Zusammenarbeit und bin auch für Sie jederzeit per Post, Telefon oder E-Mail zu erreichen:

Stefan Schörk

Schmiedpeunt 11 • 91257 Pegnitz
Telefon 0 92 41/35 83 • Stefan.Schoerk@emk.de

In dieser Ausgabe möchte ich Mut machen, in Ihrer Kleingruppe das »Buch der Bücher« in den Mittelpunkt zu stellen. Meine Arbeitshilfe entstand vor der Fertigstellung der ent-



sprechenden **unterwegs-Ausgaben 21+22/2008** zum Thema »Bibellese« – sicher sind auch dort wertvolle Impulse zu finden.

An dieser Stelle will ich jedoch eine spielerische Weise vorschlagen. Auf der Internetseite des Bildungswerkes gibt es ein Spiel nach der Art des »Großen Preises« zum Download. Mit einem Laptop kann der Abend in der Kleingruppe etwas aufgelockert werden. Hier der Link: www.emk-bildungswerk.de/emk_bildungswerk_hauskreise_mate.html Wem das nicht möglich ist, der kann die Fragen zum Spiel einfach downloaden und auf einem Plakat die Felder selbst aufmalen.

So, jetzt wünsche ich allen viel Spaß mit dem Thema und freue mich durch diese **kontakte**-Ausgabe auf einen guten Kontakt mit Ihnen.

Stefan Schörk

Stefan Schörk

STEFAN SCHÖRK

Der Autor dieser Ausgabe ist Pastor des neu gegründeten Bezirks Oberfranken mit den Gemeinden Pegnitz, Bayreuth und Stammbach. Seit Jahren beschäftigt er sich mit dem Thema »Kleingruppen und lebendige Hauskreise«. Mit seiner Ehefrau und seinen zwei Kindern lebt er in Pegnitz.

Anstöße zum Gespräch

Mit der Bibel leben



**Die Heilige Schrift ist ein Fluss,
in dem ein Elefant schwimmen
muss und ein Lamm gehen kann.**

MARTIN LUTHER (1483–1546)

Was ist an der Bibel so besonders? Wir kennen sie meist schon sehr lange. Und doch, kaum zu glauben: Sie ist Gottes Liebesbrief an seine Menschen. Wir sollen schwarz auf weiß lesen können, dass er an jedem ganz persönlich interessiert ist. In der Bibel lernen wir Menschen kennen, die Gott ganz intensiv erfahren haben. Aber auch die Eigenschaften von Gott und seinem Sohn Jesus Christus werden uns in bunten Farben vor Augen gemalt. Die Bibel ist spannender als ein Krimi, wenn man sie nicht nur liest, sondern auch in der Nachfolge Jesu versucht danach zu leben. »Mit der Bibel leben« heißt auch, Gottes Willen hören und tun. Nirgendwo sonst als in der Bibel können wir Gottes Willen vernehmen sowie Trost und Lebenshilfe empfangen. Darum ist es so wichtig, mit und aus der Bibel zu leben.



DOWNLOAD-TIPP

Hinweisen möchte ich an dieser Stelle, dass zum Thema auf dem Server des Bildungswerkes eine ganze Kursreihe – »Jesus nachfolgen« – zum Download bereitsteht: www.emk-bildungswerk.de/emk_bildungswerk_materialien.html

Folgende Themen stehen zur Auswahl: Kurs A: »Im Geist Gottes Leben«; Kurs B: »In Beziehung leben«; Kurs C: »Mit der Bibel leben«; Kurs D: »Missionarisch leben«. Jeder Kurs hat 4 Unterthemen, sodass rund 16 Kleingruppeneinheiten zur Verfügung stehen. Wer diesen Kurs in gedruckter Form anfordern möchte, kann sich gerne an das Bildungswerk wenden.

BUCH-TIPPS

In diesen Zusammenhang möchte ich auf zwei Bücher hinweisen, die zu diesem Thema sehr gut passen:

»**Expedition zum Ich – in 40 Tagen durch die Bibel**« – Klaus Douglass und Fabian Vogt laden ein zu einer Entdeckungsreise in die wundervolle Geschichte Gottes mit den Menschen. Anhand existentieller Grundfragen werden die Kerngedanken der Bibel in den Mittelpunkt gestellt. Diese Buch ist ähnlich wie »Leben mit Vision« von Rick Warren so konzipiert, dass man es am besten mit einer größeren Gruppe liest – oder sogar mit der ganzen Gemeinde!

Das andere Buch kommt »aus unserem eigenen Hause«: »**Gottes Kraft erfahren. 40 Tage mit Gott**« – Friedemann Burkard, EmK-Pastor in der Erlöserkirche in München, hat 2007 nach dem Vorbild des oben genannten Buches einen eigenen 40-Tage-Entwurf vorgelegt. Es geht um Einkehr, Zurüstung und Vertiefung des Lebens im Geiste wesleyanischer Spiritualität.

Diese beiden Bücher sind besonders gut für Kleingruppen geeignet und legen für 40 Tage einen intensiven Schwerpunkt. Dieses Konzept mit einem begrenzten Zeitrahmen ermutigt vielleicht auch Menschen, für diese Zeit neu in den Hauskreis oder in die Kleingruppe hineinzuschnuppern.

Kleingruppeneinheit zum Thema: »Mit der Bibel leben«

In der Kleingruppe benötigt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer eine Bibel!

1. Als Einstieg ins Thema werden vom Kleingruppenleiter (GL) auf einem Tisch **verschiedene Gegenstände** aufgedeckt: Beispielsweise ein Puzzelteil, Zahnpaste, Feuerzeug, Strafbzettel, Ladegerät, Visitenkarte, Kleiderhaken, Taschenlampe, Schlüsselbund, Wasserglas usw.

Nun soll jeder Teilnehmer (TN) ermutigt werden, seine eigene Erfahrung mit der Bibel mit einem Gegenstand in Verbindung zu bringen. Zum Beispiel: »Die Bibel ist für mich... wie ein Schlüssel. Er schließt mir den Blick für Gottes große Liebe auf...« Je spontaner, desto besser. Wer kann, soll einfach noch weiter ausführen, was er mit seinem Gegenstand darüber hinaus verbindet.

2. Auf einem **Zeitstrahl von 0 bis heute** sollen sich die TN überlegen, in welchen Phasen ihres Lebens die Bibel an Bedeutung zu- oder abnahm. Nach ausreichender Zeit soll die Gruppe darüber ins Gespräch kommen und sich über die Ergebnisse austauschen.

Das Bibelwort aus 2. Timotheus 3, 14+15 kann diesem Schritt vorangestellt werden: »*Du aber bleibe bei dem, was du gelernt und worauf du dein Vertrauen gesetzt hast. Du weißt, wer deine Lehrer waren, und du kennst auch seit deiner Kindheit die Heiligen Schriften. Sie können dich den Weg zur Rettung lehren, die dir zuteil wird durch den Glauben, der sich auf Jesus Christus gründet.*«

Wie alt waren wir, als die Bibel für unser Leben wichtig wurde? In welchen Zeiten las ich die Bibel intensiv – und wann weniger? Wettersymbole (Nebel, Sonne, Blitz, Regen, Hagel, Schnee, Sonne und Regen, Sturmböe) auf dem Zeitstrahl können helfen, die Nuancen besser auszudrücken.

3. Gemeinsames Spielen: »**Der große Preis**«. Zu den vier Kategorien (Bibel allgemein – Altes Testament – Neues Testament – Entstehung der Bibel) gibt es jeweils vier Fragen. Ein Mix aus Wissensfragen und Aufgaben für die Gruppe wird das Kleingruppentreffen rund um das Thema »Mit der Bibel leben« bereichern. Je nach Teilnehmeranzahl ist es hilfreich, wenn immer zwei bis drei Personen eine Gruppe bilden. Entweder setzt sich die Gruppe um ein Notebook oder der GL hat die Felder auf einen Karton geschrieben. Spiel und Fragen stehen auf der Bildungswerk-Internetseite zum Download bereit:

www.emk-bildungswerk.de/emk_bildungswerk_hauskreise_mate.html

Der große Preis

Bibel allgemein	Altes Testament	Neues Testament	Entstehung der Bibel
20	20	20	20
40	40	40	40
80	80	80	80
100	100	100	100



Politischer Witz in der DDR
Honecker kam in den Himmel...
10.11.2008 • 19.00 bis ca. 20.30 Uhr
in der Erlöserkirche Plauen
mit Dr. Karl-Heinz Borchardt,
Uni Greifswald

Kursbuch Mann
**Zusammen & Glücklich –
Partnerschaft pflegen und gestalten**
14.-16.11.2008 in Stuttgart (BBZ)
mit Diplom-Pädagoge Armin
Krohe-Amann, Pastor Alexander
von Wascinski und Psychotherapeut
Joachim von Lübtow

Laien in der Leitung
**Mitarbeitende gewinnen
und motivieren**
14.-16.11.2008 in Fulda
mit Gertraude Schumacher

Laien in der Leitung
**In Gremien der Jährlichen
Konferenzen mitarbeiten**
20.-22.2.2009 in Stuttgart (BBZ)
mit Jörg Mathern

Meditativer Tanz und Gebärde
Vom Dunkel ins Licht
28.-30.11.2008 in Schwanberg,
Haus St. Michael
mit Monika Leyendecker

Für Singles und Alleinerziehende
Gemeinsam Silvester feiern!
29.12.08-01.01.09 im Dia-
konissenhaus »Zion« in Aue
mit Pastor Diethelm Schimpf.
Kontakt: Chemnitzer Straße 29
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon 03 73 41/2054
diethelm.schimpf@emk.de



STUDIENREISEN
EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE

Studienreisen 2009

Interessante
Reiseziele
für Ihre Planungen:

20.02.-05.03.	Israel, Jordanien
22.03.-05.04.	Israel
24.03.-05.04.	Abano Terme, Italien
24.05.-01.06.	Sächsische Schweiz
25.05.-01.06.	Lake District, GB
25.05.-02.06.	Helsinki, Tallinn, St. Petersburg
26.05.-04.06.	Madeira
07.06.-17.06.	Comer See
30.06.-07.07.	Kroatien
06.08.-16.08.	Norwegen, Hurtigruten
07.08.-20.08.	USA – Ostküste
20.08.-01.09.	Kiew - Schwarzes Meer / Ukraine
28.08.-08.09.	Dreiländerreise ins Franche-Comté
29.08.-08.09.	Toskana
25.09.-30.09.	Prag
09.10.-21.10.	Kenia
25.10.-01.11.	Deutschland - Geschichte

Evangelisch-methodistische Kirche,
Studienreisen, Giebelstr. 16, 70499 Stgt.
Tel: 0711/86006-90, Fax: -99,
Email: bildungswerk@emk.de

Links zum Thema
Glaubenskurse:

www.glaubenskurse.de
von der Arbeitsgemeinschaft
missionarische Dienste
Dort finden sich gute Hinweise
auf Absicht und Ziele von ver-
schiedenen Glaubenskursen,
weiterführende Links sowie
allgemeine Informationen
über Auswahl, Vorbereitung
und Durchführung eines
Glaubenskurses.

www.glaubenskursfinder.de
vom Amt für Gemeindedienst
in der Ev.-Luth. Kirche Bayern

www.emk-bildungswerk.de
Glaubenskurs der EmK
»Jesus nachfolgen«
zu finden bei »Materialien«:
Glaube und Spiritualität

weitere Links
www.expeditionzumich.de
www.kirche-mit-vision.de

Kontakte sind erwünscht!

Anmeldung und
weitere Informationen:
BILDUNGSWERK DER EMK
Giebelstraße 16 • 70499 Stuttgart
Telefon 0711/8 60 06-90 • Fax -99
E-Mail: bildungswerk@emk.de
www.emk-bildungswerk.de

Kontaktpersonen

HAUSKREISE/KLEINGRUPPEN (SJK):
Stefan Schörk • Schmiedpeunt 11 • 91257 Pegnitz
Telefon 0 92 41/35 83 • stefan.schoerk@emk.de

Horst Kerscher • Bussardweg 1 • 76356 Weingarten
Telefon 0 72 44/6 09 87 44 • Horst.Kerscher@gmx.de

KREISE JUNGER ERWACHSENER (SJK):
Rainer Zimmerschitt • Obermühlweg 25
91217 Hersbruck • Telefon 0 91 51/8 27 80
rainer.zimmerschitt@emk.de

HAUSKREISE/KLEINGRUPPEN (OJK):
Dorothea Föllner • Ringstraße 1
08289 Schneeberg • Telefon 0 37 72/371 38 91

HAUSKREISE/KREISE JUNGER ERWACHSENER (NJK):
Jörg Mathern • Abbindieksweg 9
45886 Gelsenkirchen • Telefon 02 09/14 65 86
E-Mail: joerg.mathern@gelsen.net.de

ERWACHSENENBILDUNG (NJK):
Bildungswerk NJK • Christine Foetzki
Am Hohen Tore 2 • 38118 Braunschweig
Telefon 05 31/8 01 94 73 • bildungswerk.nord@emk.de

Impressum

VERANTWORTLICH: Die Beauftragten für Hauskreise
und Kreise junger Erwachsener in der Evangelisch-methodistischen Kirche

REDAKTIONSANSCHRIFT: Bildungswerk der Evangelisch-
methodistischen Kirche • Giebelstraße 16 • 70499 Stuttgart